

TTS Kampfwertze HessenCup 2019/2020

Technisches Reglement

(Stand: August 2019)

Allgemeine Regeln:

- Dieses Regelwerk enthält nur die durchzuführenden und erlaubten Änderungen. Alles, was im Reglement nicht explizit erwähnt bzw. ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Bei Unklarheiten ist die Rennleitung vor der Abnahme anzusprechen.
- Zugelassen sind ausschließlich Karosserien und Fahrwerke des Herstellers BRM. Derzeit homologiert sind folgende Modelle:
 - NSU TTS
 - Simca Rallye II
 - Renault Gordini R8
 - Fiat Abarth
 - Mini Cooper
- Karosserie und Fahrereinsatz müssen lackiert sein, die Lackierung sollte sich an Originalen orientieren, rennsportgerechte Startnummern sind jedoch Pflicht. Für die einzelnen Modelle sind die Vorgaben der im Reglement enthaltenen Tabelle zu beachten.
- Die Autos müssen bei der Abnahme komplett sein (Spiegel und Scheibenwischer ausgenommen). Auspuffanlagen und Lampen, die während des Rennens verloren gehen, müssen nicht während des Rennens ersetzt werden. Felgeneinsätze müssen vorhanden sein, müssen aber auch nicht während des Rennens ersetzt werden.
- **Chassis:** Zugelassen sind nur Original-BRM-Chassis, außer den originalen Ersatzteilen sind erlaubt:
 - Lager: Es dürfen vorne und hinten Kugellager verwendet werden. Hersteller frei.
 - Schleifer: Hersteller frei.
 - Leitkiel: Zulässig ist der originale Leitkiel und der Nachrüstleitkiel BRM von Frankenslot. Die Federung kann weggelassen werden.
 - Getriebe: Übersetzung 12 zu 33 ist bindend, Hersteller Original BRM oder frei.
 - Motorkabel: Hersteller frei, darf nicht dicker sein als die originalen Kabel.
 - Schrauben: Frei.
- **Motor:** Gefahren wird mit den originalen Motoren, erlaubt ist nur der blaue Original-Motor (BRM Nr. S-417)
- **Reifen:** Gefahren wird mit den Original-Reifen des Herstellers BRM für die jeweiligen Modelle. Eine Verwendung von Reifenhaftmitteln jeglicher Art ist verboten. Lediglich das Abziehen der Reifen auf Klebeband ist gestattet.
- **Reifen vorne:** Mindestdurchmesser abhängig vom jeweiligen Modell (siehe Tabelle). Die Reifen dürfen geschliffen und versiegelt werden. Verkleben der Reifen auf der Felge ist nicht gestattet. Die Reifen müssen mit der ganzen Breite auf der Fahrbahn aufliegen und sich beim Fahren drehen.
- **Reifen hinten:** Mindestdurchmesser abhängig vom jeweiligen Modell (siehe Tabelle). Die Reifen dürfen auf Rundlauf geschliffen werden. Verkleben der Reifen auf der Felge ist nicht gestattet. Der Freilauf der Hinterräder darf durch Höherlegen der Karosserie mittels Distanzen zwischen Karosse und Fahrwerk oder durch leichtes Anschleifen der Radhäuser eingestellt werden.

Modellspezifische Regeln:

BRM Kampfzweige	NSU	Simca	Renault	Fiat Abarth	Mini
Gewicht Karosserie min.	45g	48g	43g	37g	36g
Gewicht Chassis min.	85g	85g	85g	81g	80g
Gewicht gesamt max.	140g	140g	145g	133g	120g
Spurbreite vorne	67,5mm	68mm	68mm	65mm	66mm
Spurbreite hinten	68,5mm	69mm	66mm	65mm	69mm
Minstdurchmesser Reifen vorne	20,1mm	20,1mm	20,1mm	21,0mm/ 20,0mm	20,5mm/ 20,4mm
Minstdurchmesser Reifen hinten	20,5mm	20,5mm	20,5mm	21,5mm/ 20,2mm	20,5mm

- Mindestgewicht Karosserie: fehlendes Gewicht wird unter den Beifahrersitz des Inlays geklebt.
- Mindestgewicht Chassis: fehlendes Gewicht wird auf dem Chassis an beliebiger Stelle angebracht. Zusätzliche Trimmung ist nur auf dem Chassis erlaubt.
- Spurbreite für vorne wird gemessen an der Außenkante der Felge, für hinten an der breitesten Stelle an der Außenkante der Felge.
- Sofern bei den Reifendurchmessern zwei Werte angegeben sind, gilt der erste Wert für die Serienreifen und der zweite Werte für die Niederquerschnittsreifen.

Ablauf und Regeln Rennen:

Allgemeines:

- Die Rennserie besteht aus insgesamt acht Rennen (vier Rennen in 2019, vier Rennen in 2020).
- Das Startgeld pro Rennen beträgt EUR 7,00.
- Es gehen alle acht Rennen in die Wertung ein. Um in die Wertung zu kommen, ist die Teilnahme an mindestens vier Rennen erforderlich. Es gibt zwei Streichergebnisse.
- Punkteverteilung: 1.Platz = 50 Punkte, 2.Platz = 47 Punkte, 3.Platz = 45 Punkte, 4.Platz = 44 Punkte, 5. Platz = 43 Punkte, etc.
- Der Fahrer mit der höchsten Punktezahl nach acht Rennen ist Sieger der Rennserie. Bei Punktegleichheit zählen die besseren Einzelplatzierungen.

Abnahme:

- Bei der Abnahme ist das Fahrzeug in geöffnetem Zustand vorzuführen.
- Bei der Kontrolle der Maße und Gewichte sind die Kontrollgeräte der Rennleitung maßgebend. Toleranz ± 1 Gramm und $\pm 0,1$ mm. Die Rennleitung entscheidet über die Zulassung des Fahrzeuges. Nach der Abnahme kommen die Fahrzeuge in den Parc Fermé und dürfen von den Teilnehmern nicht mehr berührt werden.

Qualifying:

- Die zum Qualifying gefahrene Spur wird von der Rennleitung bestimmt. Die Reihenfolge im Qualifying wird ausgelost. Jeder Teilnehmer hat eine vorgegebene Zeit (je nach Bahn), um eine möglichst schnelle Runde zu fahren.
- Die Startplätze werden nach der Platzierung des Qualifyings vergeben. Die Anzahl der Startgruppen richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Die schnellsten Fahrer bilden die letzte Startgruppe.
- Die nicht am Rennen Teilnehmenden organisieren das Einsetzen, Einzelheiten ggf. durch die Rennleitung zu bestimmen.

Vor / während des Rennens:

- Die Renndauer je Spur wird vor Rennbeginn von der Rennleitung in Absprache mit den Teilnehmern und abhängig von der Anzahl der Teilnehmer festgelegt.
- Vor dem Start findet ein einminütiges Warm-up statt. In dieser Zeit dürfen die Reifen abgezogen und die Schleifer gerichtet werden.
- Nach dem Warm-up dürfen die Reifen noch einmal abgerollt werden.
- Beim Umsetzen der Fahrzeuge zum Spurwechsel dürfen lediglich die Schleifer gerichtet und eine Sichtkontrolle gemacht werden.
- Bei Defekten, die eine Reparatur neben der Strecke erfordern, darf eine Pause von 3 Minuten genommen werden, pro Rennen allerdings nur einmal. Weitere Reparaturen müssen während der Fahrzeit durchgeführt werden. Alternativ darf - bei einem für die Rennleitung ersichtlichen Defekt - ein Ersatzfahrzeug eingesetzt werden. Dieses wird nach dem Rennen auf Regelkonformität überprüft und kann bei Nichteinhaltung ausgeschlossen werden.

Teileliste:

Die nachfolgende Übersicht enthält alle für die jeweiligen Modelle zulässigen Ersatzteile:

- Chassis Teil A Karosserieträger: S-407 (NSU), S-407 S (Simca), S-407 R (Renault), S-407 F (Fiat), S-407 M (Mini)
- Chassis Teil B Motorträger: S-408 (NSU, Simca, Renault), S-408 F (Fiat), S-408 M (Mini)
- Verbindung Chassis Teil A-B Hülsen, Schrauben S-415
- Motorhalter S-413
- Achsträger Vorderachse:
 - S-411 (NSU, Simca, Renault, Fiat), S-411 M (Mini)
- Achsträger Hinterachse:
 - S-412 (NSU, Simca, Renault, Mini), S-412 F (Fiat)
- Achslager Vorderachse Buchse S-409 oder Kugellager
- Achslager Hinterachse Buchse S.409 oder Kugellager
- Kardangelenk Hinterachse S-414 oder Schiffswellengelenk
- Achse vorne S-416 oder Stahl, Vollmaterial
- Achse hinten S-416 oder Stahl, Vollmaterial
- Leitkiel S-026 SS oder Frankenslot Leitkiel BRM (Art. Nr. LK-BRM)
- Leitkielfederung frei, darf entfernt werden
- Leitkielabstände frei
- Leitkielhülsen für Stromkabel frei (Querschnitt 0,5 mm²)
- Leitkiel - Litze frei
- Stromkabel frei (dicke wie Original)
- Motor S-417 19.000 U/min. Serie
- Motorritzel S-420 12 Z Kunststoff oder frei, Kunststoff / Messing
- Achszahnrad S-419 33 Z oder frei
- Felgen:
 - NSU, Simca, Renault: S-402 (vorne u. hinten)
 - Fiat: S-402 F (vorne), S-402 FR (hinten)
 - Mini: S-402 M
- Felgeneinsätze S-406, Fiat S-406 FS oder diverse
- Reifen:
 - vorne: S-403 (NSU, Simca, Renault, Mini), S-403 F (Fiat)
 - vorne Niederquerschnitt: S-403 S (NSU, Simca, Renault), S-403 FL (Mini, Fiat)
 - hinten: S-404 (NSU, Simca, Renault, Mini), S-404 F (Fiat)
 - hinten Niederquerschnitt: S-404 FL (Fiat)
- Schrauben S-421 frei (außer den Wackelhülsen)

[Aufstellung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.]